GEMEINDE ERZHAUSEN

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache V/68 5. Ergänzung

Aktenzeichen:	Tischvorlage
federführendes Amt:	3.0 Technische Verwaltung
Sachbearbeiter/in:	Technische Verwaltung
Datum:	21.10.2020

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Gemeindevertretung	02.11.2020	

Kooperation der Städte und Gemeinden im Gebiet der DADINA zur Verbesserung der Halltestelleninfrastruktur (Neu-bzw. Ausbau von BIKE + RIDE-Anlagen und Errichtung von je einem Fahrgastunterstand in einfacher Ausführung an den Bushaltestellen Südliche Ringstraße/K167 (Westseite) sowie Bushaltestelle Wilhelm-Leuschner-Str. 31), Errichtung von 10 Fahrradboxen und Verdichtung der Fahrrad-Einstellplätze am Bahnhof

Hier: Abrechnung Haltestellenausbau Förderprojekt DARM00826 Zuschussauszahlung aus dem Förderprogramm mit DADINA Genehmigung der Kosten in Höhe von 27,570,58 Euro außerplanmäßig gemäß §100 HGO

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung genehmigt die außerplanmäßigen Kosten in Höhe von 27.570,58 Euro für die Verbesserung der Haltestelleninfrastruktur gemäß §100 HGO.

Die Deckung soll über die freigewordenen Haushaltsmittel aus dem Projekt barrierefreie Querung Annastraße und den Haushaltsmitteln Stellplatzablöse durch Bauvorhaben finanziert werden.

Sachdarstellung:

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 16.12.2013 den Beschluss gefasst im Rahmen der o.g. Kooperation mit der DADINA und den teilnehmenden Städten und Gemeinden einen gemeinsamen Förderantrag für die Verbesserung der BIKE + RIDE- Anlagen zu stellen.

Der Gemeindevorstand hat in seiner Sitzung am 15.04.2014 dem Abschluss der dazugehörigen öffentlichrechtlichen Vereinbarung zugestimmt (siehe Anlagen).

Die entsprechenden Arbeiten wurden dann von der DADINA geplant, ausgeschrieben, ausgeführt und am 15.03.2017 abgenommen.

Am 08.10.2020 erreichte uns die Abrechnung des Förderprojektes.

Die teilnehmenden Gemeinden haben sich mit dem öffentlich-rechtlichen Vertrag verpflichtet, die ausgeführten Planungskosten und Herstellung der Bauwerke nach Fertigstellung gegen Kostenerstattung des Gemeindeanteils zu übernehmen.

Die Gemeinde Erzhausen hat für die ausgeführten Maßnahmen Kosten in Höhe von 27.570,58 Euro an die DADINA zu zahlen.

Von Seiten DADINA erhält die Gemeinde Erzhausen im Rahmen des Förderprojektes einen Zuschuss in Höhe von 3.313,50 Euro gutgeschrieben.

Einzelheiten zu den Last- und Gutschriften entnehmen Sie bitte den Anlagen.

Da im Haushalt 2020 keine Haushaltsmittel für diese Fördermaßnahme vorgesehen sind, wäre die Finanzierung gemäß § 100 HGO außerplanmäßig durch die Gemeindevertretung bereit zu stellen. Die Gemeindevertretung wird um Beratung und Beschussfassung gebeten.

Finanzierung:

Die Kostendeckung kann wie folgt gewährleistet werden:

Für das Projekt barrierefreie Querung Annastraße in Höhe Pflegeheim sind im Haushalt 2020 10.000,00 Euro bereitgestellt. An der Annastraße wurden aber im Rahmen des Endausbau Rodensee II an den Kreuzungen Kiefernweg/Annastraße, Eichenweg/Annastraße und Im Bachgrund/Annastraße bereits die

Vorlage: Seite - 2 -

barrierefreien (incl. taktile Leitsteine) Querungen ausgeführt. Somit stehen die Haushaltsmittel in Höhe von 10.000,00 Euro aus der Kostenstelle 3101-001 zur Verfügung.

Die noch fehlenden 17.570,58 Euro könne aus den Haushaltsmitteln der Stellplatzablöse bereitgestellt werden. Momentan haben wir Rücklagen durch Stellplatzablöse bei Bauvorhaben in Höhe von 18.876,02 Euro. Diese Gelder dürfen gemäß der HBO für investive Maßnahmen des öffentlichen Personennah- oder Fahrradverkehr genutzt werden (siehe Anlagen Auszug HBO §52 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3).

Anlage(n):

- 1. Anschreiben_Rechnung_Gutschrift DADINA vom 08102020
- 2. Beschluss GvO 15042014
- 3. Öffentl_rechtl_Vereinbarung Gemeinde _DADINA
- 4. Planausschnitt Annastraße Rodenseell barrierefrei Kreuzung
- 5. HBO §52 Stellplätze